

BKN

MOTORRADCENTER
CHEMNITZ



16

Sponsorenmappe



Inhaltsverzeichnis

Seite 2	Willkommen, Steckbrief
Seite 3	Werdegang und Erfolge 1.0
Seite 4	Werdegang und Erfolge 1.1
Seite 5	Werdegang und Erfolge 1.2
Seite 6	Werdegang und Erfolge 1.3
Seite 7	Unser Ziel
Seite 8	Kostenzusammenstellung
Seite 9	Spendenpakete, Sponsorenpakete
Seite 10	Werbesponsoring kurz erklärt, Leistungen für Sponsoren
Seite 11	Teamwork makes the dream work
Seite 12	Wir freuen Uns auf Sie
Seite 13	Kontakt



Willkommen bei BKM-Racing

Zunächst einmal möchte ich mein Team und mich bei Ihnen vorstellen. Mein Name ist Oliver-Jon Beier, ich bin 23 Jahre alt und betreibe Motorradrennsport. Mein Ziel ist es, mich mit den besten internationalen Piloten auf höchstem Niveau zu messen und meine Leidenschaft zum Beruf zu machen. Daher möchten wir gerne mit Ihnen zusammenarbeiten, Sie und Ihre Firma vermarkten und hoffen Sie sind bereit mit Uns in eine erfolgreiche Zukunft zu schauen. Aktuell fahre ich für das BKM-Racing Team welches mir das nötige Wissen, Material sowie Mechaniker zur Verfügung stellt. Das BKM Motorradcenter-Chemnitz ist Sachsens größtes Mehrmarken Motorradkaufhaus mit 8 Marken unter einem Dach und einem Lagerbestand von dauerhaft über 200 Fahrzeugen.

Steckbrief

Name: Oliver-Jon Beier

Geburtstag: 06.10.2000

Wohnort: Auerswalde

Hobbies: Motorsport, Fahrrad fahren, Super Moto fahren, Fotografieren

Schulabschluss: Realschulabschluss Oberschule Lichtenau

Ausbildung: Mediengestalter Digital & Print

Aktuell: Verkauf und Marketing bei BKM Motorradcenter-Chemnitz



Werdegang & Erfolge

2003: Im Jahr 2003 fing alles mit einer Yamaha PW-50 an.

2004: Als nächstes ging es mit einem kleinen Pocketbike und wöchentlichen Training beim ADAC auf dem Sachsenring weiter, bis einschließlich 2008.

2008: Aufgrund fehlender Zeit und finanzieller Möglichkeiten musste ich bis Mitte 2016 warten.





2016: Der ersehnte Wiedereinstieg geschah mit einer Aprilia RS 125, es folgten pro Jahr ca. 3-4 Rennstreckentrainings.

2018: Aufstieg auf eine Kawasaki ZX6R, jedoch weiterhin nur vereinzelte Trainings bis einschließlich 2020.

2020: Weiterhin vereinzelte Rennstrecken Trainings und September 2020 mein erstes Open Class Rennen in Brno. Das Rennen beendete Ich auf P1 in der 600er Wertung sowie die Gesamtwertung. Der Startschuss war gesetzt!



2021: Im Vordergrund war die Ausbildung, die ich erfolgreich im August 2021 beendete. Durch die Ausbildung war über das gesamte Jahr wieder nur vereinzelt Training möglich, jedoch planten wir bereits den Einstieg in eine Lizenzfreie Meisterschaft für das Jahr 2022.

2022: Anfang April 2022 ging es dann schließlich in der IBPM (Internationale Bike Promotion Meisterschaft) in der Klasse SSP Open 600 an den Start. Die IBPM ist die schnellste Lizenzfreie Meisterschaft in Deutschland und dient als Sprungbrett in die IDM (Internationale Deutsche Motorradmeisterschaft). Zu Beginn hieß es erst mal viel Fahrzeit sammeln und lernen. So befand ich mich in den ersten paar Rennen noch im hintersten Mittelfeld. Jedoch gewann ich sehr schnell neue Erkenntnisse und begann große Schritte zu machen. Ich verbesserte mich mit jedem Rennen und fuhr immer bessere Ergebnisse ein. Schließlich, beim letzten Rennwochenende auf dem Lausitzring holte ich im ersten Rennen mein erstes Top 10 Ergebnis mit Platz 7 und im zweiten und letzten Rennen der Saison holte ich Platz 1 in meinem ersten Jahr in einer Meisterschaft.



Supersport open

Sowohl Jan Hein als auch Nick Fischer, die in der Saison den Takt an der Spitze vorgegeben hatten, verzichteten auf die Teilnahme. Fischer, weil er immer noch nicht wieder vollständig genesen ist, Hein, weil er nach Ausfall von Fischer automatisch Sieger der Klasse war. Er ließ es sich aber nicht nehmen, dennoch in die Lausitz zu kommen und bei der Rennorganisation und der abendlichen Party das Orga-Team kräftig zu unterstützen. Rennen 1 am Samstag gewann Laslo Heyden, der bereits zwei Siege in Oschersleben auf dem Konto hat und damit seine starke Form unterstrich. Ihm folgten Grischa Forthmann und der Belgier Erich Hubert. In Rennen 2 war es der junge Oliver-Jon Beier aus Chemnitz, der unter schwierigen Bedingungen seinen ersten Sieg in seiner ersten Rennsaison einfuhr. Dahinter platzierten sich Eric Hubert und Grischa Forthmann, dieses Mal in umgekehrter Reihenfolge.



2023: In diesem Jahr erhöhte sich ein weiteres Mal das sportliche Niveau in der IBPM. Immer mehr Fahrer aus der IDM kommen und kämpfen um Siege. Einerseits ist das natürlich schade für diejenigen die nicht aus der IDM kommen weil es somit umso schwerer wird gute Platzierungen einzufahren. Ich begrüße jedoch mit ausgestreckten Armen die Fahrer aus der IDM, da man sich dort einiges anschauen und dazulernen kann. Ich konnte dieses Jahr meine Rundenzeiten konstant verbessern und auch auf neuen Strecken lernte ich schnell um vorn mitfahren zu können. Außerdem bekam ich die Möglichkeit eines Gaststarts in der IDM Superstock 1000 in Assen und konnte mir somit zum ersten mal einen Eindruck verschaffen wie die Profis arbeiten.



Supersport Open

Bis auf den letzten Platz belegt war das Starterfeld der Supersport open. Hier gaben im Zeittraining die Meisterschaftsnovizen Norick Tschauer und Kirill Müller sowie der italienische Gastfahrer Nicolò Trevisan den Ton an. Tschauer auf Pole vor Trevisan und Müller, so ging es ins Rennen. Tschauer führte lange, wurde aber in der achten Runde von Trevisan abgefangen und so Zweiter. Punkteseitig blieb es für ihn bei 25, Trevisan bekam als Gast keine Punkte. Kirill Müller kam auf Platz 3 mit einigem Vorsprung auf Nick Fischer, der an seine letztjährige starke Saisonleistung anknüpfen will. Rennen 2 lief fast identisch ab, nur dass Trevisan dieses Mal schon in der dritten Runde die Führung übernahm und auch nicht mehr abgab. Dahinter fuhren Tschauer, Müller und Fischer ins Ziel. Spannend war der Kampf um Platz 5 - Rene Liebschner, Oliver-Jon Beier, Robert Conrads und Wolfgang Imm fetzten sich sehr sehenswert bis zum Rennende und passierten mit denkbar knappen Abständen die Ziellinie. Meisterschaft 60 Punkte Norick Tschauer, 49 Punkte Kirill Müller, 40 Punkte Nick Fischer



Pläne für die Zukunft

Wir wollen in der Saison 2024 weiterhin in der IBPM SSP 600 fahren, um 2025 in die IDM (Internationale Deutsche Motorradmeisterschaft) aufzusteigen.



Die IDM ist Deutschlands höchste Motorradrennserie und gastiert an verschiedenen Rennstrecken in Deutschland und den angrenzenden Nachbarländern. Darunter Assen in den Niederlanden, Most in Tschechien oder der Red Bull Ring in Österreich. Bei den deutschen Strecken finden sich die Klassiker wie Hockenheim und Sachsenring. Außerdem dabei, die älteste Naturrennstrecke: das Schleizer Dreieck. Auch die nördlichste Rennstrecke Deutschlands mit Oschersleben ist im Rennkalender zu finden.

Die Klassen der IDM sind: Die IDM Superbike ist die Königsklasse, die IDM Supersport (ist die besonders umkämpfte mittlere Klasse), die IDM Supersport 300 ist die erste Stufe auf der Karriereleiter aus den Nachwuchsklassen und Cups, des weitere finden sich noch die Klasse der Sidecars und die verschiedenen Cup-Klassen wie Twin Cup und der Northern Talent Club.

Die IDM ist die Vorstufe zu Europa,- und Weltmeisterschaften wie zb. World Superbike oder MotoGP. Tausende Fans kommen zu den Rennen und bestaunen das Spektakel. Außerdem verfügt die IDM über Livestream, Podcast, Zeitungs und Internetartikel uvm. Die IDM ist weltweit bekannt und mit internationalen Fahrern und Teams besetzt.





Kostenzusammenstellung

Mit steigender Geschwindigkeit steigen natürlich auch die Kosten. Und hierbei bitten wir Sie um Unterstützung. Denn nicht nur die Rennen kosten Geld, sondern auch das richtige Training sowie die Organisation.

Um schneller zu werden gibt es nur eine Lösung, so viel wie möglich auf einem Motorrad sitzen und Fahrzeit sammeln. Um also ein Jahr in der IBPM bestreiten zu können benötigt es zwischen 25.000€-35.000€. Das Motorrad sowie Lederkombis, Helme, Handschuhe, Stiefel im Wert von 20000€ wird bereits von BKM Motorradcenter Chemnitz zur Verfügung gestellt. Auflistung der Kosten:

- Einschreibung: 175€
- Nenngeld: 5000€
- Training: 3000€
- Reifen: 3000€
- Bremsen: 2000€
- Ersatz,-Sturz: 5000€
- Motorradupgrades: 5000€
- Flüssigkeiten/Filter : 1000€
- Sprit: 5000€
- Personal/Verpflegung/Unterkunft: 5000€

In Summe = 29175€

Ein großer positiver Faktor, welcher uns sehr zugutekommt, ist dass wir nur eine halbe Stunde vom Sachsenring und 1,5h von Most (Tschechien) entfernt wohnen, somit ist es uns möglich, fast jedes Wochenende dort trainieren zu können, außerdem haben wir in der Umgebung viele Cross und Super Moto Strecken die ebenfalls sehr gut für Training geeignet sind.



Spenden-Pakete

Gold: 2000€ ★★☆☆

Im Goldpaket enthalten: Mittegroßes Logo auf Motorrad, Lederkombi, Teambekleidung, Sponsorenwand, usw.

Silber: 1000€ ★★☆☆

Im Silberpaket enthalten: Kleines Logo auf Motorrad, Lederkombi, Teambekleidung, Sponsorenwand, usw.

Bronze: 500€ ★☆☆☆

Sponsorpool: Kleines Logo auf Sponsorenwand

Sponsoren-Pakete/Werbesponsor

Platin: 3000€/5000€ ★★☆☆

Rechenbeispiel:	Kostet 3000€	Rechnung (Brutto) 3000€
		Steuer 479€
		Netto 2521€

Werbesponsor Leistungen: Firmenevents, Werbevideos mit Fahrer und Motorrad, Veranstaltungen bei Rennen, etc., großes Logo auf Motorrad, Lederkombi, Teambekleidung und Sponsorenwand sowie Internetauftritt = Komplettpaket.



Werbesponsoring

Abrechnung/Geltendmachung für Ihre Firma. Investment als Werbesponsor in unser Projekt bringt folgende Vorteile

- Werbesponsorrechnung mit Vertrag inkl. ausgewiesene MwSt.
- Internationale Repräsentation Ihres Unternehmens oder Firma
- Werbemöglichkeit im Sportmarketing
- Idee: Ihr eigenes Werbevideo gepaart mit unseren Rennsportauftritt um Kunden und Partner zu gewinnen
- Idee: Ihr Firmenevent auf einer der bereisten Rennstrecken oder in unseren Motorradcenter Chemnitz

Die Leistungen für Sponsoring

Werbung auf ...

- Motorrad-Verkleidung
- Teamfahrzeug
- Lederkombi
- Kopfbedeckung
- Teambekleidung
- Autogrammkarten
- Poster
- Webseite
- Social Media
- Firmenevents
- Einladung zu den Rennen
- Sponsorenwand
- Zeitungsberichte
- YouTube Livestreams
- ...



Wir holen für Sie das Beste aus Ihrer Werbung!

Als unser Werbepartner bieten wir Ihnen und Ihren Kunden Rennfeeling Live!

Um das Ziel IDM erreichen zu können würden wir gern mit Ihnen zusammenarbeiten und in eine erfolgreiche Zukunft blicken!

Werden Sie Teil des Teams und Teil des Erfolgs

Es geht nicht darum, dass 30.000 Menschen Ihren Namen in voller Schräglage ums Eck kommen sehen oder dass Ihr Firmlogo Format füllend in einer Zeitung mit weit über 50.000 Auflagen-Stückzahl zu sehen ist. Es ist viel mehr das Image, das wir für Sie transportieren. Zeigen Sie, dass Sie innovativ denken, handeln und über den Tellerrand hinausschauen. Sie besitzen mit uns kein Rennteam, kein Motorrad, Sie besitzen eine Visitenkarte. Die exklusivste, die Ihre Branche, Ihre Partner und Ihre Kunden je gesehen haben.

Mit einem Sponsoring steigern Sie Ihre Markenbekanntheit und profitieren vom Image des Sports. Sportsponsoring ist erlebnisorientiertes Marketing - direkte, emotionale Kommunikation mit Ihrer Zielgruppe.

Zusammen mit unseren beiden Geschäftsführern von BKM Motorradcenter Chemnitz (Dirk Beier, Rene Knöfler) haben wir das nötige Know-How sowie Kontakte aller Art um aus Ihrer Werbung sowie Ihrer Finanzieller Unterstützung das maximale rausholen zu können.



Dirk Beier, über 20 Jahre in der Motorradbranche



Rene Knöfler, ehemaliger IDM Fahrer und Jahrelange Erfahrung im Rennsport



**Wir würden uns freuen,
Sie als zukünftigen Partner
begrüßen zu dürfen.**

Starten Sie mit Uns durch! Eine Werbekampagne die Uns und Ihr Unternehmen weiterbringt.



- Oliver-Jon Beier und Team -

Kontakt

📍 BKM Bikes Handels GmbH
Winklhofer Straße 4
09116 Chemnitz

☎ 0371 / 646177-0

✉ info@motorradcenter-chemnitz.de

🌐 motorradcenter-chemnitz.de

📷 motorradcenter_chemnitz

📷 olli.jnbr.16





BKM
MOTORRADCENTER
CHEMNITZ